

Restentmilbung mit Dany's Bienenwohl

ab OKTOBER bis Mitte JÄNNER

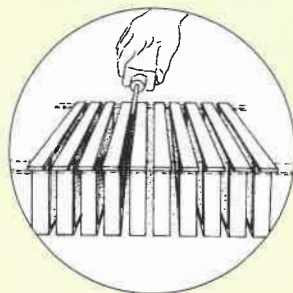
Rein Biologisch

Dany's BIENENWOHL ist ein seit November 2001 zugelassenes biologisches Behandlungsmittel gegen die Varroamilbe. Neben der Hauptbehandlung mit Api Life Var erfüllt Dany's BIENENWOHL die idealen Voraussetzungen für eine Restentmilbung von Oktober bis Mitte Jänner.

Wir empfehlen eine Behandlung jeweils am 1. Oktober, 1. November und 1. Dezember. Die Dosierung von Dany's BIENENWOHL ist dem Befallsgrad anzupassen. Detaillierte Angaben für die Vorgehensweise sind der Beschreibung zu entnehmen, die bei Dany's BIENENWOHL immer beigefügt ist.

Genauere Erfahrungsberichte zu diesem Behandlungskonzept können Sie unter www.imkerhof-salzburg.at einsehen.

BIENENWOHL in handwarmer Temperatur über die Wabengassen auf die Bienen aufträufeln (ca. 10 ml).



Einfachste Anwendung

Wie auch bei Api Life Var muss die Behandlung mit Dany's BIENENWOHL bei ALLEN Völkern und GLEICHZEITIG erfolgen. Die Anwendung ist denkbar einfach.

Schutzbekleidung, Gasmaske, Handschuhe, Verdunster oder sonstige Hilfsmittel sind nicht erforderlich. Api Life Var und Dany's BIENENWOHL im kombinierten Einsatz sind für Imker, die ein gesundes und naturbelassenes Produkt erzeugen möchten, die bessere Lösung im Vergleich zu chemisch wirkenden Präparaten.

Erfahrungen aus der Praxis ...

Als Bio-Imker mit 200 Bienenvölkern habe ich seit 12 Jahren nur positive Erfahrungen mit API LIVE VAR. Durch den kombinierten Einsatz von API LIVE und BIENENWOHL kenne ich bis heute keine Völkerverluste durch die Varroamilbe.

G. Hinterhauser, Dorfbeuren

Volksverluste durch Varroaschäden sind mir bei meinen 40 Bienenvölkern durch den Einsatz von API LIVE VAR unbekannt. Voraussetzungen sind eine angepasste Völkerführung über das ganze Jahr und Restentmilbung im Dezember mit BIENENWOHL.

J. Kornbichler, Seekirchen

Als Bio- und Erwerbsimker (ca. 600 Völker) arbeite ich seit Jahren mit API LIVE VAR. Bis heute habe ich nur beste Erfolge im Kampf gegen die Varroa durch den richtigen Einsatz von API LIVE.

G. Rußmann, Molln